

Zeitschrift: Die Staatsbürgerin : Zeitschrift für politische Frauenbestrebungen
Herausgeber: Verein Aktiver Staatsbürgerinnen
Band: 40 (1984)
Heft: 4-6

Register: Der neue Vorstand für 1984/85

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 18.04.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Streiflichter auf die GV vom 2. Mai

Wie üblich fand auch dieses Jahr unsere Generalversammlung im Hotel St. Gotthard in Zürich statt. Für die Mitglieder, die nicht anwesend sein konnten, bringen wir nachstehend Auszüge aus dem Jahresbericht der Präsidentin für 1983, in dem Justine Tanner die Aktivitäten unseres Vereins beleuchtete:

«Das vergangene Vereinsjahr stand ganz im Zeichen der **Wahlen**: Kantons- und Regierungsrat sowie National- und Ständerat mussten neu bestellt werden. Um die weiblichen Kandidaten zu unterstützen, brachte unser Verein insgesamt 35 000 Flugblätter unter die Leute. Auf teure Wahlinserate musste aus finanziellen Gründen verzichtet werden. Eine andere Wahl, nämlich die Ersatzwahl in die oberste Landesbehörde, hat weitherum die Gemüter erhitzt. Zum erstenmal in der Geschichte des schweizerischen Bundesstaates wurde eine Frau, Lilian Uchtenhagen, zur Bundesratskandidatin nominiert. Um unseren Volksvertretern in Bern den Wunsch der Frauen nach einem weiblichen Bundesrat nachdrücklich aufzuzeigen und gleichzeitig die Kandidatin zu un-

terstützen, lancierte unser Dachverband eine Postkartenaktion mit Unterschriften für Lilian Uchtenhagen. Dieser Aktion schloss sich unser Verein an und sammelte innert wenigen Tagen rund 800 Unterschriften – gesamtschweizerisch waren es um die 10 000. Leider fruchteten unsere Anstrengungen nichts. Nach wie vor ist der Bundesrat ein reines Männer-Gremium.

Im vergangenen Jahr organisierte der Verein **fünf Veranstaltungen**: An einem Steuerabend, anfangs Februar, erteilte die erfahrene Treuhänderin Sonja Flury allgemeine und individuelle Ratschläge zu **Steuerproblemen**. Darüber hinaus stand Frau Flury mehrere Wochen lang unseren Mitgliedern telefonisch zur Verfügung.

Im Rahmen unserer Generalversammlung, Ende März, berichtete Salome Looser über ihre Erlebnisse und Erfahrungen als Mitarbeiterin beim **«Nottelefon für vergewaltigte Frauen»**, ein Thema, das eine leidenschaftliche Diskussion auslöste – Anstoss, uns mit dem Phänomen Vergewaltigung noch gründlicher auseinanderzusetzen.

So war einen Monat später die Psychologin Dr. Agnes Wild als Referentin in unserem Verein

Der neue Vorstand für 1984/85:

Telefon

| | | |
|--------------------------------------------|--------------------------------------------------------------------------|--------------|
| <i>Präsidentin</i> | Justine Tanner, Weinbergstrasse 85, 8006 Zürich | 361 90 03 |
| <i>Vizepräsidentin</i> | Bernadette Epprecht-Fleischli, Neustadtgasse 17 8400 Winterthur | 052/23 03 77 |
| <i>Quästorin</i> | Ruth Frischknecht, Steinhaldenstrasse 44, 8002 Zürich | 201 68 71 |
| <i>Redaktorin der «Staatsbürgerin»</i> | Erica Printz, Plattenstrasse 78, 8032 Zürich | 69 43 73 |
| <i>Beisitzerinnen</i> | Renate Fässler, Lettenstrasse 31, 8037 Zürich | 363 16 07 |
| | Elisabeth Hallauer-Mager, Leonhardstrasse 18, 8001 Zürich | 252 24 81 |
| | Marie-Therese Larcher, Haldenstrasse 16, 8142 Uitikon/ Waldegg | 491 61 16 |
| | Marie-Louise Ries-Schläpfer, Feldeggstrasse 64, 8008 Zürich | 69 34 40 |
| | Madeleine Rubli, Trottenstrasse 7, 8400 Winterthur | 052/25 09 49 |
| | Margret Scholl-Schaaf, Dr. phil., Schwellenstrasse 7, 8802 Kilchberg | 715 16 76 |
| | Gertrud Suter, Wipkingenweg 23, 8037 Zürich | 44 91 30 |
| | Barbara Weber, lic. iur., Hügelstrasse 34, Postfach 4086, 8022 Zürich | 202 14 29 |